

Realschule im Kreuzerfeld

Gelber Kreidebusen 41 Schulleitung: Hartmut Schänzlin 72108 Rottenburg am Neckar

Laura Denk

Tel.: 07472 949 95-0 Sekretariat: Jasmin Schneider

Susanne Narr

Fax: 07472 949 95-26 **E-Mail:** sekretariat@rsro.de Homepage: http://www.rsro.de

Unsere Schule

Die Realschule im Kreuzerfeld ist eine Schule mit musischem und sozialem Profil für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse mit einer Bildungsempfehlung für die Realschule oder das Gymnasium.

Daneben bietet unsere Schule zusätzlich zum mittleren Bildungsniveau, das den Realschulabschluss als Ziel hat, auch ein grundlegendes Bildungsniveau an, mit dem der Hauptschulabschluss angestrebt wird.

Unsere Leitsätze

- Wir leben unsere Schule mit dem Anspruch, den Schülerinnen und Schülern bis zur Mittleren Reife die Kompetenzen, das Wissen und die Leistungsfähigkeit zu vermitteln, die sie benötigen, um in allen Berufen und in den weiterführenden Schulen erfolgreich zu sein.
- Die Anschlussfähigkeit an die weiterführenden Schulen nach der Mittleren Reife ist uns ein besonderes Anliegen. Hierzu bieten wir Förderkurse an, die in Klasse 10 in Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Beruflichen Gymnasien durchgeführt werden.



Unsere Bausteine zur Persönlichkeitsentwicklung

| lch - | Du – | Klassengemeinschaft – Schulgemeinschaft – Gesellschaft | | | | | | |
|---|----------------------------|--|--|--|---|--|--|--|
| 1 Std./Woche: Pädagogischer Schwerpunkt (PS) Klassenlehrer HF + (NF)/BK/EWG | | | | Religionsunter- richt ev/kath. + Ethik, Leitfächer für TOP Soziales Engagement | | | | |
| Erlebnispädagogik Primärprävention Sucht | | Ausbildung (7) + F Streitschlichter, Sch Sport-, Bus- + Schü | hulsanitäter, | Testat (9) Weiterbildung und Praxis Streitschlichter, Sanitäter, Sport-, Bus- und | Sozialcurriculum der RS im Kreuzfeld | | | |
| Lernen lernen | Cool sein, cool bleiben | Suchtprävention Rauchen/Drogen | Gemeinschaft Suchtprävention Alkohol Medien | Schülermentoren Soziales | Sozial RS im | | | |
| Themenorientierte Elternabende | | | | Praktikum | | | | |
| Methodencurriculum Lern- und Arbeitstechniken Arbeiten mit Texten und Quellen | | Das Lernen lernen (Ich) Lernen mit und von anderen (Du, Klassen-, Schulgeme Informationen beschaffen, auswerten, darstellen, präser | | | | | | |
| Klasse 5 | Klasse 6 | Klasse 7 | Klasse 8 | Klasse 9 | Klassse 10 | | | |

Unser Profil



Durch ausgefeilte Diagnostik, begleitendes Lerncoaching und auf jedes Kind individuell zugeschnittene Förderangebote bieten wir den Schülerinnen und Schülern bestmögliche Unterstützung in ihren Lernwegen.



Wir legen großen Wert auf die Entwicklung der Persönlichkeit und die Stärkung der sozialen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler. In vielfältigen, aufeinander aufbauenden Bausteinen lernen unsere Schüler, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen (siehe Abbildung oben).

Auf der nächsten Seite geht es weiter...



Unser Profil



Ihr Kind hat in der Regel einmal, maximal zweimal Nachmittagsunterricht. Da wir eine offene Ganztagesschule sind, bieten wir aber auch an den anderen Tagen eine Nachmittagsbetreuung für Schüler bzw. Eltern, die dies wünschen. Die Mensa bietet montags bis donnerstags Mittagsverpflegung an.



Mit vielfältigen außerschulischen Partnern und Angeboten begleiten wir unsere Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung und Entwicklung ihrer Stärken.



Durch unser Musikprofil haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit aus einem breiten Angebot auszuwählen, z.B. Blaskapelle, Big Band, Instrumentalgruppen, Chor, usw.



Bei der Beratung, Prävention und Konfliktlösung finden Eltern, Schüler und Lehrer unserer Schulgemeinschaft professionelle Unterstützung durch die hauseigene Schulsozialarbeit.

Unsere Besonderheiten

| Klasse 5 | Klasse 6 | Klasse 7 | Klasse 8 | Klasse 9 | Klasse 10 | |
|-------------------------|-----------------------------|--|-------------------------|----------------------|-----------------------|--|
| | | | | | | |
| Förder- maßnahmen | | Wahlpflichtfach Technik oder Alltagskultur, Ernährung, Soziales | | | | |
| | Wahlpflichtfach Französisch | | | | | |
| Arbeitsgemeinschaften | | Englandfahrt | Kompetenz- analyse | BORS- Praktikum | Abschluss- prüfung | |
| Lernstands- erhebung | Erlebnis- pädagogik | Musikalisches Neigungsfach | Lernstands- erhebung | Sozial- praktikum | Studien- fahrt | |
| | | Bilingualer Unterricht | | | | |





Unser Leitbild



Wir machen Schule zu einem Ort des Lebens und Lernens

Wir sind freundlich zueinander, trotzdem klar und ehrlich, wir nehmen uns wahr, hören zu, fragen nach und arbeiten an gemeinsamen Lösungen.

Wir wissen, welchen Einfluss die äußere Umgebung auf die Identifikation mit der Schule und auf die Motivation zur Mitarbeit ausüben kann.

Deshalb arbeiten wir gemeinsam an einer ansprechenden Lernumgebung, an einer schönen Schule und an einem vielfältigen Schulleben.

Wir leben gegenseitige Wertschätzung

Wir entwickeln und gestalten eine Kultur der Achtsamkeit und des Lobens, welche sich durch den Ausdruck von Anerkennung zeigt und durch die Belohnung von vorbildlichem Verhalten.

Die gemeinsame Erarbeitung und Einhaltung verbindlicher Regeln ist eine weitere Grundlage unseres erzieherischen Verständnisses.

Dabei sind wir uns unserer besonderen Aufgaben bei der Erziehung von Jugendlichen in der Pubertät bewusst, welche vor allem in offener Erziehungspartnerschaft mit den Eltern bewältigt werden können.

Bei verletzendem und beleidigendem Verhalten schauen wir nicht weg, sondern werden gemeinsam aktiv.

Wir ermöglichen selbstverantwortliches Lernen mit Interesse und Freude

Wir wissen, dass nachhaltiges Lernen besonders dann stattfindet, wenn die Dinge für die Lernenden eine Bedeutung haben sowie an ihrer Lebens- und Erfahrungswelt anknüpfen.

Mit der professionellen Gestaltung des Unterrichts fördern wir das individuelle Lernen in guten sozialen Beziehungen. Wir stärken die Eigenverantwortung, aber auch die kreativen, sozialen und personalen Kompetenzen. Dabei berücksichtigen wir die individuellen Voraussetzungen und schaffen Raum für ein gelingendes Miteinander.

Wir achten die Würde eines jeden Einzelnen

Gegenseitiger Respekt und Wertschätzung sind zentrale Grundlagen für ein gelingendes Zusammenleben in Vielfalt.

Mit Leistungsbereitschaft und Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Höflichkeit und Hilfsbereitschaft leben wir unseren schulischen Alltag.

Wir alle sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst, die vor allem in der Vermittlung unserer gemeinsamen Werte zum Tragen kommt.



